

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 41

**Illustration:** Heruntergekommene Franken wollen aufgenommen werden  
**Autor:** Bachmann, Paul

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

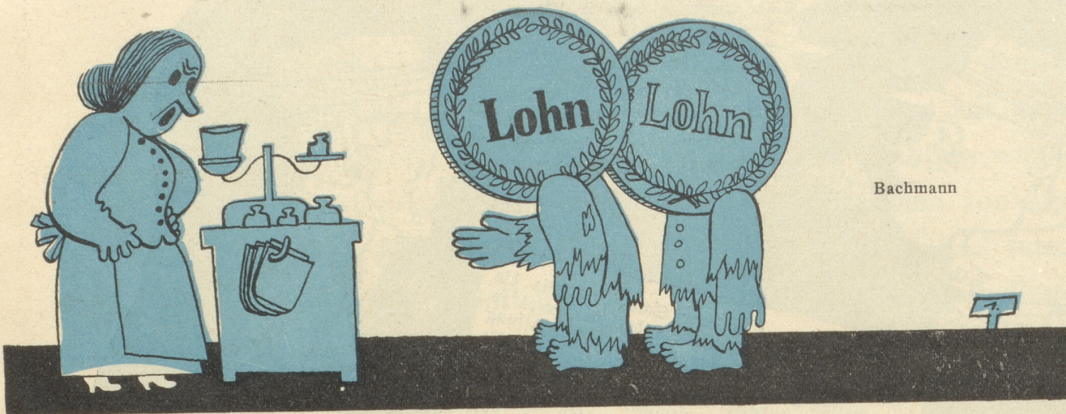
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Heruntergekommene Franken wollen aufgenommen werden.

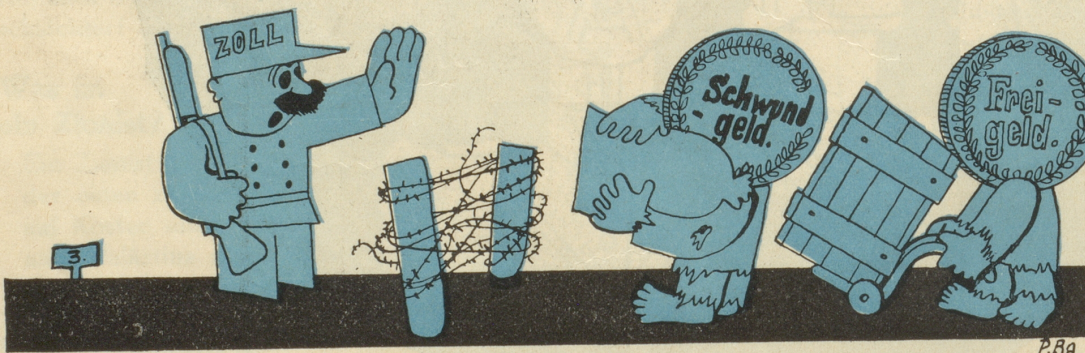
Aber :



Der Kleinhandel bedankt sich



Der Sparer bedankt sich



und das Ausland bedankt sich

*Auswärts essen  
ist Vertrauenssache  
Viele bevorzugen die*

*Familie Müller Münz*

**BRAUSTUBE  
HÜRLIMANN**  
GEGENÜBER HAUPTBAHNHOF  
ZÜRICH

### Vikar oder Fakir?

Dieser Tage gab in unserer Stadt eine Variététruppe ein paar Vorstellungen, bei denen sich auch ein indischer Bettelmönch mit seinen nervenkitzelnden Darbietungen sehen liess. Die Produktionen dieses Fakirs müssen bei unserer Köchin einen

ganz besonders starken Eindruck hinterlassen haben, denn immer noch kommt sie auf dieselben zu sprechen und sagt dann: «Ich kann mir nicht helfen, dieser Vikar geht mir bei Tag und Nacht im Kopf herum... Sogar Feuer hat er geschluckt, der Vikar!»

hi.